

genz hat großes Verständnis und achtet die in diesen Aussprachen aufgetretenen Arbeiter und Genossenschaftsbauern. Hier sind wir einen Schritt weiter gekommen bei der Überwindung der Skepsis vieler Intellektueller, ideologische Fragen zusammen mit Arbeitern und Bauern zu diskutieren.

Wir sind fest davon überzeugt, daß die wegweisenden Beschlüsse des V. Parteitages das kameradschaftliche Verhältnis der Partei der Arbeiterklasse zur Intelligenz noch mehr festigen werden, zum Wohle und für den Sieg des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik. (Beifall.)

Vorsitzender *Alfred Neumann*: Es spricht jetzt Genossin Eleonore Salomon, August-Bebel-Schule Greifswald.

*Eleonore Salomon*: Liebe Genossinnen, liebe Genossen! Die Parteiorganisation und unsere Genossen führen noch nicht an allen unseren allgemeinbildenden Schulen. Worauf ist das zurückzuführen? Einmal darauf, daß unsere Genossen in ihrer Entwicklung stehen geblieben sind. Sie haben große ideologische Unklarheiten. Die Ausbildung unserer Genossen liegt zum Teil zehn Jahre zurück. Zu dieser Zeit haben sie ihr Studium beendet, und die Schulung, die sie in der Zwischenzeit genossen haben, ist nicht immer so, daß man sagen kann, unsere Genossen haben sich wirklich weiterentwickelt. Auf der anderen Seite ist es aber auch so, daß manche unserer Genossen noch Zweifel hegen am Sieg des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik und am Sieg des Sozialismus überhaupt.

In Auswertung des 35. Plenums unserer Partei haben wir mit unseren Genossen gesprochen, und zwar zuerst in der Parteileitung, dann in der Parteigruppe mit den Genossen und in öffentlichen Parteiversammlungen auch mit unseren Kollegen Lehrern. Wir führten unsere Genossen aber auch an den Kampf heran. Wir sind mit ihnen aufs Dorf hinausgegangen und haben gemeinsam mit unseren Einzelbauern und Mittelbauern die Aussprache geführt. Wir überzeugten sie, in die Produktionsgenossenschaft einzutreten. Wir hatten es sehr schwer. Wir sind in ein Dorf gegangen, in dem schon einmal eine Produktionsgenossenschaft bestand. Diese Produktionsgenossenschaft wurde aufgelöst, und ich muß dem Genossen Professor Oelßner von dieser Stelle aus sagen, daß die Auflösung der Produk-